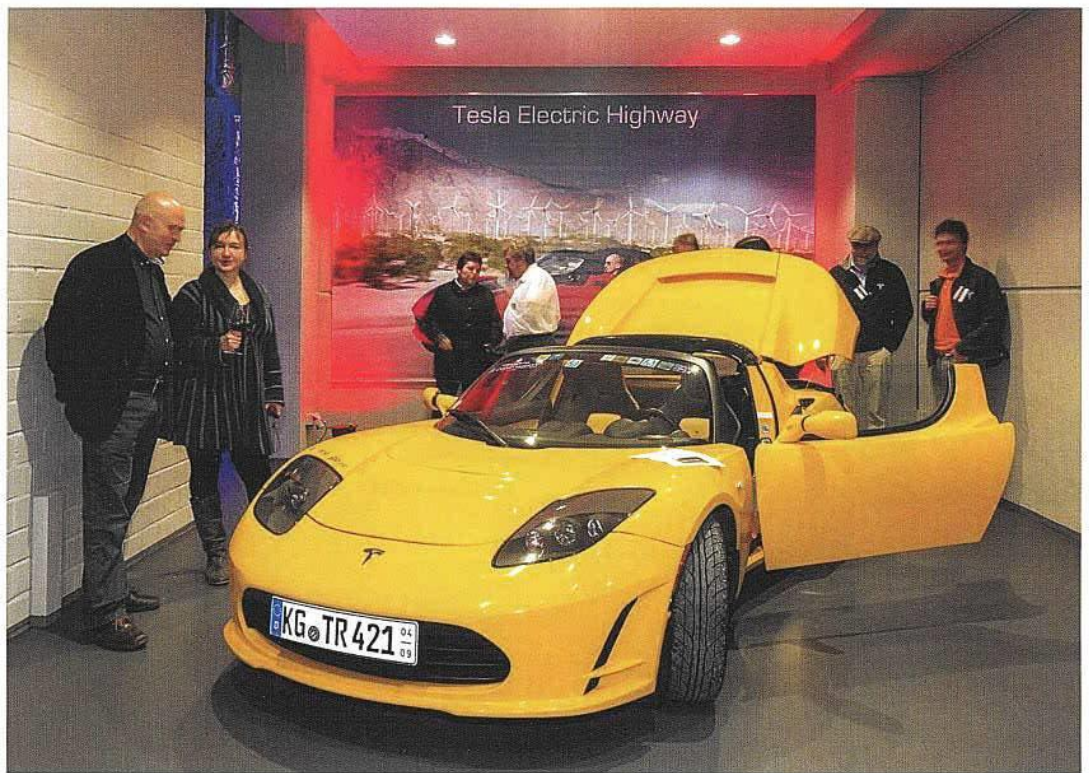


Ein Highlight der Messe war die Live-Präsentation des Tesla S.



ENERGIEPARK HIRSCHAID

„Erlebe Erneuerbare Energien“

Anfang April wurde der Energiepark Hirschaid nach umfangreichen Umbauarbeiten in Anwesenheit zahlreicher Gäste aus Politik und Wirtschaft eröffnet. Aus dem ehemaligen Fabrikgebäude der 1970er Jahre ist damit in Oberfranken eine moderne und nachhaltige Veranstaltungsplattform entstanden.

► **Wo einst eine Firma für Kunststofftechnik auf einer Gesamtfläche von circa 4000 m² ihren Sitz hatte, hat nun ein moderner Energiepark seine Tore geöffnet.** Ziel des ambitionierten Umbaus war es, den Gebäudebestand zu erhalten und das Energiekonzept des 70er-Jahre-Baus mittelfristig auf Basis des technologischen Fortschritts weiterzuentwickeln und den Grad der Energieautarkie stufenweise zu erhöhen. Über die Installation verschiedener Photovoltaik-Technologien, Windanlagen sowie ein Blockheizkraftwerk werden bereits jetzt Überschüsse an Stromleistung erzielt. Kollektoren, eine Grundwasserwärmepumpe, das Blockheizkraftwerk sowie effiziente Lüftungskonzepte sind für das Wärme- und Klimakonzept zuständig. Unter dem Motto „Erlebe Erneuerbare Energien“ will das Haus Verbraucher und Entscheider anschaulich informieren und ihr Bewusstsein für das Thema Energiewende erhöhen.

Der industrielle Charakter des ehemaligen Fabrikgebäudes sorgt insbesondere in Kombination mit innovativen Energietechnologien und modernen Gestaltungselementen für eine ansprechende Atmosphäre zur Organisation und Durchführung von Green Meetings und Events. Unternehmen, die ihre Nachhaltigkeitsstrategie nicht nur in der Technologie oder ihrer Markenkommunikation unter Beweis stellen

möchten, sondern auch Wert auf einen authentischen und professionellen Treffpunkt für Kundenveranstaltungen, Produktschows, Tagungen, Konferenzen oder Hausmessen legen, finden im Energiepark Hirschaid einen innovativen Partner für die Realisierung einer nachhaltigen Veranstaltung. Er versteht sich in diesem Zusammenhang als eine Plattform, um eine Verbindung zwischen Technologien und den unterschiedlichen Zielgruppen zu schaffen.

Eine erste große Anerkennung gab es bereits: Der Energiepark wurde in der Kategorie „Umbau von Bestandsgebäuden“ als Gewinner des Green Building Awards 2014 ausgewählt. In einer feierlichen Zeremonie im Rahmen der Light + Building, der Weltleitmesse für Architektur und Technik, wurde ihm die Auszeichnung für nachhaltiges Bauen am 1. April 2014 – vier Tage vor seiner Eröffnung – verliehen. Frank Seuling, ehemaliger Uvex-Gesellschafter, der mit dem Energiepark-Projekt zusammen mit seiner Frau Kristina in die Selbstständigkeit gegangen ist, freut sich sehr über die Auszeichnung: „Wir sind stolz, dass unser Konzept im Energiepark auf europäischer Ebene im Vergleich zu anderen Gebäuden so positiv bewertet wurde und genießen somit insbesondere im Bereich der Veranstaltungszentren sicherlich eine Alleinstellung in Deutschland.“

Der Energiepark wurde für den Green Building Award 2014 ausgewählt.





Premiere in vollen Hallen:
Die nächste Element-e ist
bereits zum Ende des ersten
Quartals 2015 geplant.

KAPAZITÄTEN

Erdgeschoss

- Konferenzraum I: 54 m², 40 Personen
- Konferenzraum II: 80 m², 80 Personen
- Element-e Halle: 1250 m², 560 Personen

Obergeschoss

- Konferenzraum III: 220 m², 120 Personen

Neben dem Energiepark soll auch das benachbarte ehemalige Baywa-Gelände, das Seuling im Jahr 2009 erworben hat, für weitere Technologieprojekte genutzt und mittelfristig in ein kommunales Wärme- und Energiekonzept eingebunden werden. Zukunftsorientiert sollen nicht nur weitere Innovationen mit geeigneten Technologiepartnern bewertet und installiert, sondern auch Projekte in Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten in der Metropolregion Nürnberg bearbeitet werden. Ziel ist es, die heterogenen Energiekonzepte im Sinne einer Smart-Grid-Philosophie auszurichten.

Das neue Zentrum ist nun offiziell eröffnet und die Räumlichkeiten können von Unternehmen, Institutionen und Verbänden für eigene Veranstaltungen genutzt werden. Einige vielversprechende Vorbuchungen sowie Anfragen von verschiedenen Unternehmen und Institutionen lägen bereits vor. Es handele sich hierbei unter anderem um politische Veranstaltungen, Messekonzepte sowie Tagungen und Konferenzen. Nur 12 km von Bamberg in der Metropolregion Nürnberg gelegen, ist der Energiepark gut über die A73 sowie die A3 zu erreichen. Der Bahnhof liegt nur drei Gehminuten entfernt, der Flughafen Nürnberg 35 Autominuten. Zur Übernachtung gibt es allein in einem Radius von 1 km drei Hotels. Bei größeren Personenzahlen oder dem Wunsch, eine Besichtigung der Weltkulturerbestadt anzuschließen, bieten sich weitere Hotels in Bamberg an. Des Weiteren verfügt der Energiepark Hirschaid über eigene Parkplätze vor Ort. Als EU-Green Building und zukünftige Location für Green Meetings und Events empfiehlt er seinen

Besuchern jedoch die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Eine erste Veranstaltung fand am Eröffnungswochenende bereits statt: Rund 2000 Besucher informierten sich auf der Element-e Fachausstellung über die Neuheiten und Trends aus der Energiebranche und dem Bereich Elektromobilität bei 45 Ausstellern aus dem In- und Ausland. Veranstalter war die Element-e Group, deren Vorstandsvorsitzender ebenfalls Frank Seuling ist. Auf über 4000 m² präsentierten Institutionen aus Forschung & Entwicklung, Verbände und Unternehmen sich und ihre Produkte im Bereich Energie und Elektromobilität. JA

Focus on renewable energies

Early April of this year, the Energiepark Hirschaid in northern Bavaria following extensive reconstruction work was opened in the presence of numerous guests from the political and business communities. The former industrial complex dating from the 1970s has been converted into a modern and sustainable event-staging platform. The objective of the ambitious conversion project was to conserve the building structure, to develop the energy concept over the medium term on the basis of technological progress and to gradually increase the level of energetic self-sufficiency. With its focus on renewable energies, the complex seeks to inform consumers and decision-makers alike and to raise awareness for an energy turnaround.



KASSELtagt

KULTURELL – DYNAMISCH – ZUKUNFTSWEISEND

Erneuerbare Energien und Mobilität – in diesen Branchen hat Kassel eine Kompetenz entwickelt, die im Zusammenspiel mit Forschungseinrichtungen und Universität beste Bedingungen für zukunftsweisende Innovationen bietet. Mehr und mehr entwickelt sich Kassel damit zu einer Modellregion für die Forschung, Entwicklung, Produktion und Anwendung dezentraler Energietechnik und Energieeffizienz.

Mehr erfahren?

Besuchen Sie uns auf der IMEX, Stand F100

convention.bureau@kassel-marketing.de



KASSEL MARKETING

Kassel documenta Stadt